

## TEIL B: BESCHÄFTIGTE

	VERGÜTUNGS- GRUPPE BZW. SONDERTARIF	ZAHL DER STELLEN	NACHRICHTLICH		VERMERKE, ERLÄUTERUNGEN
			ZAHL DER STELLEN 2008	ZAHL DER TATS. BES. STELLEN AM 30.06.08	
I. GEMEINDEVERWALTUNG - OHNE SONDERVERMÖGEN MIT SONDERRECHNUNG -					
01 STADTVERWALTUNG					
TVÖD	EG15	1,00	1,00	1,00	
	EG14	4,00	4,00	3,50	
	EG13	1,00	1,00	1,00	
	EG12	4,00	6,00	6,00	
	EG11	10,96	10,26	11,26	
	EG10	18,00	17,29	15,94	
	EG 9	40,19	39,90	38,39	
	EG 8	46,07	43,74	41,62	
	EG 6	78,32	77,14	77,81	
	EG 5	37,45	34,73	31,76	
	EG 4	4,50	5,50	5,50	
	EG 3	8,63	6,86	6,06	
	EG 2Ü	3,59	4,28	4,03	
	EG 2	14,20	13,66	13,55	
	EG 1	1,55	0,81	0,74	
SUMME TARIF		273,46	266,17	258,16	
WALDARBEITER					
	W 9	1,00	1,00	-	
	W 5	3,00	3,00	3,00	
	W 4	1,00	1,00	1,00	
SUMME TARIF		5,00	5,00	4,00	
SUMME 01		278,46	271,17	262,16	
IN SUMME 01 (SPALTE 3) SIND 83,46 AUS 226 TEILSTELLEN GEBILDETE VOLLKRAFTSTELLEN ENTHALTEN.					
02 STIFTUNG BRUDERHAUS					
TVÖD	EG14	0,20	0,20	0,20	
SUMME 02		0,20	0,20	0,20	
IN SUMME 02 (SPALTE 3) SIND 0,20 AUS 1 TEILSTELLE GEBILDETE VOLLKRAFTSTELLEN ENTHALTEN.					
03 STIFTUNG HEILIG-GEIST-SPIT					
TVÖD	EG14	0,80	0,80	0,80	
	EG 6	0,50	0,50	0,50	
SUMME 03		1,30	1,30	1,30	
IN SUMME 03 (SPALTE 3) SIND 1,30 AUS 2 TEILSTELLEN GEBILDETE VOLLKRAFTSTELLEN ENTHALTEN.					
SUMME		279,96	272,67	263,66	
Zusammenfassung Stadtverwaltung ( TEILE A und B)					
Beamte		91,13	86,88	86,33	
Beschäftigte		278,46	271,17	262,16	
Gesamtsumme		369,59	358,05	348,49	

Stellenübersicht 2009 (nach § 3 EigBVO)

TEAM-Bezeichnung	Beschäftigte "Angestellte+Arbeiter" (Entgeltgruppen)													Zahl der Stellen im Planjahr 2008		Zahl der tatsächl. besetzten Stellen 30.06.2008					
	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2/20	1	Arb.	Ang.	Ges.	Arb.	Ang.	Ges.		
	Beschäftigte													Beschäftigte		Beschäftigte					
TEAM Verwaltung und Betriebsleitung	Anzahl: 1			1	1				2	0,4							6,35	6,35	6,35		
TEAM Kanalunterhalt und Verkehrssicherung	Anzahl:						1	3	3	1								8	8	8	
TEAM Straßenbau und Wegebau	Anzahl:					1	6,5	4										12	12	9	
TEAM Elektro (Straßenbeleuchtung und VSA)	Anzahl:					1	4											5	5	5	
TEAM Verkehrsregelung (Verkehrslenkung, Markierung)	Anzahl:					1	3	1										5	5	4,8	
TEAM Stadtreinigung	Anzahl:					1	2	2	4	5,7								14,2	14,2	13,7	
TEAM Gebäudeunterhalt und Veranstaltungen	Anzahl:					1	4	1										6	6	6	
TEAM Gärtnerei und Friedhöfe	Anzahl:				1	2	7	4	7	1,9								20,9	2,0	22,9	
TEAM Fuhrpark und Werkstätten	Anzahl:				2				1									3	3	3	
Gesamtanzahl:	1			1	1	3	2	7	31,5	15,4	13	7,6						74,1	8,35	82,45	
																		1	2	2	
																					2

Dauerkranke

Betriebshof  
Goethestraße 28  
88214 Ravensburg  
Tel.-Zentrale (0751) 82-0  
www.ravensburg.de

Bernhard Jerg  
Zimmer 1.02  
Telefon (0751) 82-478  
Telefax (0751) 82-60478  
bernhard.jerg@ravensburg.de

## **Wirtschaftsplan 2009 – Änderung Stellenübersicht** Änderungsblatt für GR-Sitzung am 8.12.2008

25.11.2008

Die Betriebsleitung hat im Sommer 2008 die Gemeindeprüfungsanstalt Baden-Württemberg beauftragt, alle Stellen im Betriebshof im Interesse einer einheitlichen und tariflich sachgerechten Stellenbewertung zu bewerten. In der Bewertungskommission waren neben der Gemeindeprüfungsanstalt und der Betriebsleitung auch das Hauptamt und der Personalrat vertreten.

Das Ergebnis dieser Bewertungsrunde liegt zwischenzeitlich vor: 19 Stellen (vor allem in den unteren Entgeltgruppen der Aufgabenbereiche Stadtreinigung und Grünpflege) wurden von der Bewertungskommission höher bewertet, als die jeweiligen Stelleninhaber derzeit eingruppiert sind.

Bei diesen Stellen greift die Tarifautomatik, d.h. die Beschäftigten haben einen Anspruch auf die höhere Eingruppierung. Die Höhergruppierungen, für die nach der Betriebssatzung die Betriebsleitung zuständig ist und die zum 01.01.2009 vorgesehen sind, können jedoch erst dann haushaltsrechtlich vollzogen werden, wenn die Stellenübersicht 2009 entsprechend angepasst wurde. Das Haushaltsrecht schreibt nämlich u.a. eine Änderung der Planung vor, wenn "... eine erhebliche Hebung der in der Stellenübersicht vorgesehenen Stellen erforderlich wird" (§ 15 Abs. 1 Nr. 4 Eigenbetriebsgesetz).

Der beigegefügte Entwurf der Stellenübersicht 2009 enthält die Stellenhebungen, die Folge der Stellenbewertung sind.

Der finanzielle Mehraufwand für das Jahr 2009 beträgt dadurch ca. 21.000 €. Dieser Mehraufwand wird innerhalb des Personalkostenetats im Erfolgsplan abgedeckt.

  
Jerg  
Anlage

Lohner 